



Reinhold Pix
Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Reinhold Pix MdL, Haslacher Str. 61, 79115 FR

Herrn
Alexander Bonde
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz
Kernerplatz 10
70182 Stuttgart

70173 STUTTGART
Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
Telefon (0711) 2063-14-626
Telefax (0711) 2063-660
reinhold.pix@gruene.landtag-bw.de
www.reinhold-pix.de

79115 FREIBURG
Haslacher Str. 61
Telefon (0761) 7 11 54
Telefax (0761) 7 11 59
buero@reinhold-pix.de

Freiburg, den 23.04.2015

Sommerweideprämien und Ausgleichszulage in Berggebieten

Sehr geehrter Herr Minister Bonde,

Ich erhielt eine dringende Bitte um Unterstützung von der Weidgemeinschaft St. Wilhelmer Hütte am Feldberg.

Die Mitglieder beklagen, dass sie keinen Anspruch auf die Sommerweideprämie haben, da nicht genügend Weidetage auf dem eigenen Betrieb erreicht werden, weil die Tiere auf die Sommerweide (Alm) gehen. Allerdings ist auch der Zeitraum für die Weide auf der Alm zu kurz für die Förderung, weil der Winter zu schnell über die Berge einbricht.

In Bezug auf die Ausgleichszulage in Berggebieten würde die Weidgemeinschaft geringere Fördermittel bekommen, sofern der RGV/ha-Besatz unter 0,3 RGV/ha liegen würde. Hier ist vorgesehen, dass generell nur 100 Euro/ha statt bis zu 150 Euro/ha bewilligt werden. Dabei zählen Rinder ab 2 Jahre 1,0 und Rinder von 0,5 bis 1 Jahr, zu 0,6 RGV/ha. Bei der Größe der Weidgemeinschaft müssten im Jahresdurchschnitt mindestens 31 RGV aufgetrieben werden. Das heißt in der Weideperiode von 6 Monaten wären dies mindestens 31 Rinder ab 2 Jahre. Je mehr Tiere unter 2 Jahre sind und je kürzer die Weideperiode ist, müssen mehr Tiere aufgetrieben werden.

Diesen Mindestviehbesatz hat es in der AZL früher schon gegeben. Da es auf den Feldbergweiden mit der kurzen Vegetation und wenig Futter fast nicht möglich war den Mindestviehbesatz einzuhalten, wurde im sogenannten "Feldbergerlass" geregelt, dass in dem Fall der Mindestviehbesatz unterschritten werden darf.

Ich würde es sehr begrüßen, wenn der sogenannte "Feldbergerlass" wieder aktiviert würde und bitte deshalb um Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

PS: Da die Antragsfrist am 15. Mai abläuft, besteht dringender Handlungsbedarf.